



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

17. August 2026

Kloster Maulbronn

Von Festgebäck und klösterlicher Tradition: Genussführung im Kloster Maulbronn

Christstollen, Erntedankbrot und weitere Gebäcke begleiten viele Feste im Jahreslauf. Welche Verbindungen zwischen solchen Speisen und der klösterlichen Tradition bestehen, zeigt die Sonderführung „Backtradition der Mönche“ am Sonntag, 23. August, um 14:00 Uhr im Kloster Maulbronn. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg verbinden dabei einen Rundgang durch Klosterkirche und Kreuzgang mit einer anschließenden Verkostung.

Gebäck im Rhythmus des Kirchenjahres

Das Leben in einem mittelalterlichen Kloster folgte einem festen Tages- und Jahresrhythmus. Neben Gebet und Arbeit prägten kirchliche Feste den Kalender der Gemeinschaft. Zu besonderen Anlässen gehörten auch Speisen und Gebäcke, deren Formen und Zutaten bis heute vertraut sind. Die Sonderführung greift diese Traditionen auf und ordnet sie in den historischen Zusammenhang des ehemaligen Zisterzienserklosters ein. Dabei geht es nicht um eine Backvorführung, sondern um die Geschichten hinter ausgewählten Festgebäcken.

Rundgang und gemeinsamer Ausklang

Der Weg führt durch die Klosterkirche und den Kreuzgang. An diesen zentralen Orten der ehemaligen Abtei erfahren die Gäste, wie das Kirchenjahr den Alltag strukturierte und welche Rolle gemeinschaftliche Mahlzeiten und besondere Speisen spielten. Im Anschluss klingt der Rundgang bei hausgemachtem Kuchen und traditionellem Gebäck aus. Dazu werden Kaffee, Tee oder Wasser gereicht. So verbindet das Angebot historische Einblicke mit einem ruhigen, geselligen Abschluss.



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

17. August 2026

Anmeldung erforderlich

Die zweistündige Sonderführung beginnt am Sonntag, 23. August, um 14:00 Uhr. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 30 Personen begrenzt. Eine Anmeldung ist spätestens drei Tage vor dem Termin beim Infozentrum Kloster Maulbronn erforderlich. Das Angebot ist nicht barrierefrei; Trittsicherheit wird vorausgesetzt. Das Gebäck ist nicht glutenfrei und daher für Personen mit Zöliakie nicht geeignet. Eine Ermäßigung ist nicht möglich.

Service und Information

Backtradition der Mönche

Genussvoll durch den klösterlichen Jahreslauf – ohne selbst zu backen

Sonntag, 23. August 2026, 14:00 Uhr

Dauer: 2 Stunden

Teilnehmerzahl: maximal 30 Personen

Eintritt

Pro Person 22,50 €

Gruppen bis 20 Personen: pauschal 450,00 €

Gruppen ab 20 Personen: pro Person 22,50 €

Keine Ermäßigung möglich

Hinweis

Veranstaltung mit dem Team der Klosterverwaltung.

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich. Anmeldefrist: 3 Tage vor dem Termin.

Treffpunkt und Kartenverkauf: Infozentrum / Klosterkasse.

Nicht barrierefrei. Trittsicherheit erforderlich.

Das Gebäck ist nicht glutenfrei. Bei Zöliakie nicht geeignet.

Zusätzliche Termine für Gruppen können vereinbart werden. Größere Gruppen auf Anfrage.



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

17. August 2026

Öffnungszeiten

Kloster Maulbronn

1. März bis 31. Oktober

Mo bis So, Feiertag 9:30 – 17:30 Uhr

Klassische Klosterführung

Mo bis Sa 10:00, 11:15, 12:30, 13:45, 15:00 und 16:15 Uhr

So, Feiertag 11:15, 12:30, 13:45, 15:00 und 16:15 Uhr

Eintritt

Kloster Maulbronn

Erwachsene 10,00 €

Ermäßigte 5,00 €

Familien 25,00 €

Jahreskarte 50,00 €

Externer Selbstführer (pauschal) 60,00 €

Gruppen p.P. (ab 20 Personen) 9,00 €



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

17. August 2026

Kontakt

Kloster Maulbronn

Klosterhof 5

75433 Maulbronn

+49 7043 926610

info@kloster-maulbronn.de

www.kloster-maulbronn.de

www.schloesser-und-gaerten.de

Ihr Pressekontakt Staatliche Schlösser und Gärten
Baden-Württemberg info@ssg.bwl.de

Bilddownload Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität
finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de
(Bereich „Presse“ / „Pressebilder“)

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2025 besuchten über 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.